



EINWILLIGUNG IN DIE VERÖFFENTLICHUNG VON PERSONENBILDNISSEN

Folgende Punkte werden bei der Anmeldung digital abgefragt:

Ich willige ein, dass Fotos und Videos von mir bei dem Skilager 2023 vom 01.01.2023 bis zum 08.01.2023 angefertigt, gespeichert und für folgende Zwecke verwendet werden dürfen:

- Öffentlichkeitsarbeit auf der Homepage des Vereins (www.kig-dreifaltigkeit.de)
- Öffentlichkeitsarbeit auf Sozialen Medien (Instagram etc.)
- Sonstige Öffentlichkeitsarbeit (z.B. Fotowand der KjG)

Ich bin hiermit darauf hingewiesen worden, dass die Fotos und Videos mit meiner Person bei der Veröffentlichung im Internet oder in sozialen Netzwerken weltweit abrufbar sind. Eine Weiterverwendung und/oder Veränderung durch Dritte kann hierbei nicht ausgeschlossen werden.

Soweit die Einwilligung nicht widerrufen wird, gilt sie zeitlich unbeschränkt. Die Einwilligung kann mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Der Widerruf der Einwilligung muss in Textform per Mail an datenschutz@kig-hl-dreifaltigkeit.de gegenüber dem Verein erfolgen.

Eine vollständige Löschung der veröffentlichten Fotos und Videoaufzeichnungen im Internet kann durch die KjG nicht sichergestellt werden, da z.B. andere Internetseiten die Fotos und Videos kopiert oder verändert haben könnten. Die KjG kann nicht haftbar gemacht werden für Art und Form der Nutzung durch Dritte wie z. B. für das Herunterladen von Fotos und Videos und deren anschließender Nutzung und Veränderung.

Bei Minderjährigen, die das 16. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, ist neben der Einwilligung der/des Minderjährigen zusätzlich auch die Einwilligung aller gesetzlichen Vertreter*innen erforderlich.

Auf dem schriftlichen Anmeldeformular, welches beim Lagerelternabend eingesammelt wird, erfolgt die schriftliche Einwilligung.

Der Widerruf ist zu richten an: Herr Felix Preu

KjG Hl. Dreifaltigkeit, Hansjakobstr. 88a 79117 FR | datenschutz@kig-hl-dreifaltigkeit.de

Für die Veranstaltungen der KJG Hl. Dreifaltigkeit gilt das kirchliche Datenschutzgesetz (KDG).

Sie haben nach dem KDG das Recht auf:

- Auskunftserteilung nach § 17 KDG
- Berichtigung personenbezogener Daten nach § 18 KDG
- Löschung personenbezogener Daten nach § 19 KDG
- Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten nach § 20 KDG
- Datenübertragbarkeit nach § 22 KDG
- Widerspruch gegen die Verarbeitung nach § 23 KDG
- Beschwerde bei einer zuständigen Aufsichtsbehörde (Landesbeauftragter für Datenschutz und Informationsfreiheit Baden-Württemberg: <https://www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de/>) nach § 48 KDG